

Protokoll der 5 Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2021

Ort : GH Welzow
Datum : 02.06.2021
Beginn : 18:00 Uhr Ende: 20:00 Uhr
Teilnehmer : siehe Teilnehmerliste
Tagesordnung :
1. Begrüßung
2. Niederschriftkontrolle
3. Ausführungen KBM/Kreisausbildungsleiter
4. Ausführungen KFV/KJFw
5. Sonstiges/Abfrage

Zu 1.

Der KBM begrüßt die Teilnehmer zur 5. Beratung im Jahr 2021 im GH Welzow. Wie Kam. Aßmus schon informiert hat, ist heute für ihn die letzte Arbeitsberatung als Wehrführer der FFW Stadt Welzow in dieser Runde. Der KBM bedankt sich bei Kam. Aßmus für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Wenn es die Pandemie zulässt, gehört Kam. Aßmus zu den Teilnehmern der Dezember-Beratung.

Zu 2.

Die Personalsituation im SG BKS bleibt weiter angespannt. Das SG BKS bittet um Verständnis. Aus diesem Grund nochmal der Hinweis, dass alle E-Mails an das ordnungsamt@lkspn.de geschickt werden. Bei telefonischen Rückfragen auch den Sachverhalt den anderen Kollegen übermitteln.

Hinweis: Unter Beachtung der aktuellen Personalsituation sowie der Zuordnung von dienstlichen Pflichten müssen die Angaben zu notwendigen Anträgen zu Freistellungen für die Teilnahme an Kreisausbildungen **mindestens vier Wochen** vor dem Beginn der Ausbildungsmaßnahme dem SG BKS vorliegen.

Es ist alles über das Sekretariat FB O, S,V einzureichen!

Der KBM bittet die Wehrführer, eine Übersicht von Führungskräften der Feuerwehr von der Ortswehrführung bis zur Wehrführung zu übersenden, inkl. der Angaben zum Beststellungszeitraum.

Zu 3.

Aus den Reihen der Teilnehmer wurde der Vorschlag unterbreitet, die Dienstberatungen künftig im Wechsel zwischen Präsenzveranstaltung und TSK durchzuführen. Dieser Vorschlag wurde zwar andiskutiert aber noch nicht abschließend geklärt. Eine abschließende Festlegung erfolgt erst in einer der nächsten Beratungen.

Im Rahmen der Gefahrenabwehr wurde durch den KBM angesprochen, wann und bei welchen Stichworten es sich die Wehrführer wünschen würden, dass die Kreisbrandmeisterei eine zeitnahe Information bekommen bzw. eventuell mit alarmiert werden sollte. Dies kann notwendig sein, um bei weiteren Maßnahmen unterstützen zu können.

Folgende Stichworte wurden durch die Kreisbrandmeisterei vorgeschlagen:

B-Explosion, B-Gebäude groß (bei verletzte oder getötete Pers. oder mehreren Evakuierten), B-Gefahrgut, B-Großflugzeug, B-Schiene, B-Wald groß/ WSP (bei bestätigten Einsatzstellen Munitionsflächen, Sperrflächen Bergrecht),

H-Einsturz, H-Flugunfall klein, H-Gefahrgut groß, H-Person auf Schiene, H-VU klemm (bei mehreren Verletzten), H-VU LKW/Bus (bei mehreren Verletzten), H-Schiene.

Protokoll der 5 Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2021

Der Haushalt 2021 des Landkreises ist noch immer nicht durch die Kommunalaufsicht bestätigt. Die vorläufige Haushaltsführung (Nur pflichtige Aufgaben können erfüllt werden.) gilt weiter. **Aktuell:** Der Haushalt wurde bestätigt am 21.06.2021, somit hat er seine Rechtskraft erlangt.

Alle TBSch haben einen Bedarf an FFP 2 sowie OP- Masken angezeigt. In Abstimmung mit dem FB Gesundheit erfolgte in der 20. und 21. KW die Auslieferung.

Der Landkreis hat mit Unterstützung der Stadt Forst (Lausitz) den über die Förderrichtlinie 2019 KatS geförderten GW- Gefahrgut abgeholt. Vorbereitet wird die Zuordnung zur FFW Forst (Lausitz).

Herr Dr. Bialek wird nach den neusten Orientierungen des Landes zur Betreuung der Impfstellen in den Landkreisen wohl noch bis Ende September sehr stark in die jeweilige Organisation eingebunden sein. Damit fehlt er für die Erfüllung der Aufgaben im SG BKS. Kurzfristige Anfragen ... sollten vermieden werden. Alles sollte über das Sekretariat des FB Ordnung, Sicherheit, Verkehr zugestellt werden.

Er gibt bekannt, dass der Termin für die Zweit-Impfung in Guben (04.06.2021) für die Bereiche Guben, Schenkendöbern, Peitz und Burg (Spreewald) nicht gehalten werden kann. Die Impfstelle des Landes stellt den Impfstoff nicht zur Verfügung. In Abstimmung mit dem zuständigen Arzt wird die Impfung am Sonnabend, 19.06.2021 in der Zeit von 07.00 – 11.00 Uhr durchgeführt.

Der SGL BKS bleibt mit der vorübergehenden Wahrnehmung der Aufgabe der Leitung des Fachbereiches betraut. Seine Verfügbarkeit für Aufgaben im Bereich des BKS bleibt eingeschränkt. Zusätzlich ist er in den Prozess zur Vorbereitung der Kommunalisierung des Rettungsdienstes zum 01.01.2023 eingebunden.

In der deutsch-polnischen Zusammenarbeit zum Rettungsdienst zeichnet sich eine neue Qualität ab. Die Unterzeichnung einer entsprechenden Vereinbarung zwischen den Nachbarlandkreisen zur Republik Polen und der Wojewodschaft ist für die 17. Juni geplant (30. Jahrestag der Unterzeichnung des Freundschaftsabkommens zwischen der Republik Polen und der Bundesrepublik).

Auswirkungen auf die Feuerwehr können gegenwärtig nicht bewertet werden.

Der DII hat den KBM sowie den m.d.W.d.A.b. FBL O,S,V für dem 11.06.2021 zu einem Arbeitsgespräch geladen.

Der 2. Bundesweite Warntag wird am 09.09.2021 stattfinden. Das MIK hat Vertreter der Landkreise für den 17. Juni zu einer Auswertung zum 1. Warntag geladen. Der KBM wird daran teilnehmen. Auf der Tagungsordnung stehen:

- Auswertung „Erster Bundesweiter Warntag 2020“ (kurze Darstellung)
- Ausblick „Zweiter Bundesweiter Warntag 2021“
- Sirenenkonzept im Land Brandenburg
- Ergebnisse der Umfrage aus 2020
- Fördermöglichkeiten durch das Land Brandenburg
- Fördermöglichkeiten durch die Bundesregierung
- Einrichtung eines bundesweiten Warnkatasters (Pilotprojekt Brandenburg)
- Sachstand zum Projekt Befehlsstellensysteme/ Führungssoftware

Protokoll der 5 Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2021

Der Fachbereich verfolgt das Ziel, die 27. Zentrale Auszeichnungsveranstaltung am 04.12.2021 durchzuführen. Den Termin bitte bei der eigenen Terminplanung beachten.

Der Stadtkanal Guben hat sich beim Landrat für ein Interview angemeldet. Es soll auch um die Alarmierung der FFw zu Einsätzen der Türnotöffnung sowie der Tragehilfe gehen. Wie schon mehrfach erwähnt, konnte der Landkreis auf seinen Ebenen über den KBM oder den FB keine Mehrheiten für Änderungen bilden. Die TBs müssen über den Städte- und Gemeindebund Land Brandenburg den Versuch zur Bildung von Mehrheiten unternehmen oder, wie z.B. in der Stadt Spremberg praktiziert, eigenständig Festlegungen zur Entlastung des Ehrenamtes treffen.

Durch die IRLS wurde beim SG BKS angefragt, ob es einen kurzfristigen Termin für eine Absprache zu den Test-Befehlsstellen geben kann? Die drei Test Kommunen sehen sich nicht in der Lage (Urlaubzeit), kurzfristig einen Termin zu ermöglichen. Möglicher Zeitraum könnte Anfang September sein.

Zwingend notwendige Kreisausbildungen können unter Einhaltung der allgemeinen und pandemiebedingten Hygieneregeln mit einer Stärke von bis zu 8 Personen durchgeführt werden. Kommen die Teilnehmer aus mehreren Trägern zu einer Kreisbildungsmaßnahme zusammen, stellt der LK für jeden Teilnehmer einen Schnelltest zur Verfügung. Sollte ein Teilnehmer einen aktuellen Negativtest (nicht älter 48h) vorlegen, kann für diesen Teilnehmer der Test entfallen. Die Testung erfolgt vor Lehrgangsbeginn. Findet der Lehrgang an mehr als einem Wochenende statt, erfolgt die Testung zu Beginn des neuen Wochenendes.

Am 22.03.2021 wurden die Träger zur Bedarfsermittlung von Lehrgangsplätzen für das Schuljahr 2022 durch das SG BKS angeschrieben. Als Rückmeldetermin wurde der 14.05.2021 benannt. Rückmeldungen sind erfolgt.

Folgende Festlegungen gelten bis auf Widerruf.

Wird die BSE abgefordert, hat jede/r Kamerad*in vor Abfahrt und nach der Rückkehr einen Corona-Antigen-Test durchzuführen. Weiterhin hat jede/r Kamerad*in eine FFP 2/ KN 95 Maske auf dem Fahrzeug zu tragen.

Die notwendigen Corona-Antigen-Tests, die notwendige Anzahl der FFP2/ KN 95 Masken sowie Desinfektionsmittel werden durch den LK zur Verfügung gestellt. Der KBM hat diese Materialien beim FB 53 beantragt und schon übergeben bekommen. Diese werden in geeigneten Transportbehältern im KSZ vorgehalten.

- In Vorbereitung auf die Waldbrandsaison ist es für dieses Jahr vorgesehen, ein Vorauskommando der BSE bei einem möglichen Einsatz vorher zu entsenden. Wann und in welcher Stärke ist lageabhängig.

Aktuell vorgesehen:

BSE (SPN) 08.07.2021, 22.07.2021 und 05.08.2021

Führung (OSL/SPN) 12.07.2021, 16.07.2021 und 30.07.2021

IuK (OSL/SPN) 12.07.2021, 16.07.2021 und 30.07.2021

Bitte um Beachtung. Bei Wechsel von Führungsfunktionen (WF) ist dies zeitnah dem LK unter Angabe der Erreichbarkeiten der Führungskräfte mitzuteilen. Das SG BKS kann so unverzüglich diese Änderungen bei der IRLS bekannt geben.

Protokoll der 5 Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2021

Zu 4.

Vorschläge zur BKS – Nachwuchsgewinnungsrichtlinie sind nicht eingegangen. Der KfV hat dahingehend keinen Antrag für 2021 gestellt. Unterstützt wurde die Stadt Forst (Lausitz) hinsichtlich ihres Antrages.

Ein neuer Kenntnisstand zu den Anträgen der Feuerwehrinfrastrukturrichtlinie liegt nicht vor.

Die Euroregion Spree-Neiße Bober e.V. führt am 25.06.2021 ihre Mitgliederversammlung durch (Teilnahme Kam. Buder). Am 28.06.2021 findet die 3. Vorstandssitzung des KfV statt.

Bzgl. des Ehrenhains wurde ein Antrag zur Errichtung eines straßenverkehrsrechtlichen Hinweisschildes bei der Stadt Cottbus beantragt. Ebenso ist eine Informationstafel vor Ort geplant. Hierzu wird die AG Historik die wesentlichen geschichtlichen Hintergründe zusammenfassen u. mit aktuellen Statements versehen.

Frage: Juli ebenso Präsenzveranstaltung auch hinsichtlich Durchführung AG Historik? (siehe ganz unten),

Zur Verabschiedung Bernd Aßmus heute: Überreichung eines Weinpräsenes Weingut Patke plus Regenschirm KfV seitens des KfV.

Erinnert wurde an die Abnahme der LSP TH in Silber am 28./29.08.2021 u. in Gold am 16.10.2021. Es gilt die Richtlinie des LFV. Meldungen erfolgen über die TBSch an Kam. Kothe.

Termine KfV sind stetig aktualisiert auf der Homepage.

Zu 5.

Neuhausen/Spree: Kam. Magister gab bekannt, dass seine Amtszeit im Juli 2021 ausläuft und er für keine weitere Amtszeit zur Verfügung steht. Termin für eine Anhörung steht noch nicht fest.

Burg (Spreewald): Kam. Weber informiert, dass sie eine Absage für eine mögliche Förderung eines GTLF durch das MIK erhalten haben. Das GTLF sollte das TLF 32 ersetzen.

Peitz: Kam. Schulze erkundigt sich nach dem Sachstand Stützpunktfeuerwehr. Es liegt kein neuer Sachstand vor. Auf Nachfrage beim MIK wurde der KBM informiert, dass sich die Anträge noch in Bearbeitung befinden.

BF CB: Kam. Specht informiert darüber, dass die Stadt Cottbus das Impfzentrum Cottbus übernommen hat. Die Stadt Cottbus strebt eine Zusammenarbeit mit dem LK SPN an. Notwendige Gespräche werden über die Verantwortlichen geführt
Zur AG „Brandverhütungsschau“ wird die BF 2 Kollegen entsenden.

Drebkau: Kam. Noack sprach die Probleme bei der Alarmierung zu einem Einsatz in der Stadt Drebkau an. Dieses Problem wurde zeitnah zur IRLS weitergeleitet. Eine abschließende Auswertung steht noch aus.

Sprenberg: Kam. Balkow erkundigt sich, ob es weitere Impfungen für Kam. der Feuerwehr geben wird? Dem KBM liegen keine Informationen zu eventuellen Möglichkeiten vor.

Guben: Kam. Nowka sprach zum wiederholten Male seinen Unmut zu den artfremden Einsätzen an. Kam. Sprech bittet, dass solche Einsätze zeitnah und konkret über den LK zur

Protokoll der 5 Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2021

IRLS geleitet werden. Aufgrund des Schichtrythmus der einzelnen Mitarbeiter in der Leitstelle ist es sonst schwierig, das Zustandekommen zu ergründen.

Welzow: In der Stadt Welzow fand am 16.05.2021 eine Taktikausbildung mit Hubrettungsfahrzeugen statt. Dies wurde durch eine Firma durchgeführt. Kam. Aßmus fand diese Ausbildung sehr lehrreich und kann diese Ausbildung nur weiterempfehlen.

2. Stellv.: Es ist angedacht eine Arbeitsgruppe zu bilden, die sich mit der Er- bzw. Überarbeitung der Kreisbildungsunterlagen beschäftigt. Es sind alle Kreisausbilder zur Mitarbeit aufgerufen. Um zeitnahe Rückmeldung wird gebeten.

3. Stellv.: Kam. Voigt erinnert nochmal zur Rückmeldung möglicher Kam., die in der IuK-Einheit mitwirken möchten.

Termine

28.06. - 18.07.2021 Urlaub KBM

04.12.2021 27. Zentrale Auszeichnungsveranstaltung

Die 6. Wehrführerberatung 2021 findet am Mittwoch, **dem 07.07.2021 – 18:00 Uhr**, unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln, beim **THW OV Forst/L** statt. Die FB Historik tagt voraussichtlich ebenfalls an diesem Tag im **GH Mitte in Forst/L**.

Forst (Lausitz), den 25.06.2021



Grothe

Anlagen:

- Auflistung Tausch Atemschutz 2021
- Fachempfehlung „Brandschutzprävention für die Personengruppen 60+“ vom DFV
- DGUV „Hinweise für Einsatzkräfte“ FBFHB-016
- Infoblatt der LSTE zum angemieteten HFS
- Rundschreiben LK-Tag BB Nr. 677/2021
- Wettbewerbsaufruf zur Auswahl der LEADER-Region 2023-2027
- Anwesenheitsliste

Ausgegebene Unterlagen: